

„Lebenswelten“ sind bester „Pre-Event“

BBS-Religionsschüler gewinnen Kirchentag-Wettbewerb

Von Michael Rabba

Osterholz-Scharmbeck. Es geht um Liebe und das Paradies, aber auch um Angst und Gewalt. Die Religionsschüler im 12. Jahrgang des Fachgymnasiums der Berufsbildenden Schulen (BBS) werden am 17. April elf Klassenzimmer in „Lebenswelten“ mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten verwandeln. Jede „Lebenswelt“ stellt eine Antwort auf die Frage des Kirchentages dar – „Mensch, wo bist du“. Bei einem Wettbewerb im Vorfeld des Kirchentages landeten die BBS-Schüler mit dieser Idee auf Platz eins.

Die Kirchentags-Organisatoren sind nah dran am Puls der Zeit – „Pre-Event-Contest“ haben sie den Wettbewerb genannt, bei dem die beste Vorveranstaltung zum 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag im Mai in Bremen gesucht wurde.

Aus dem Landkreis Osterholz wurden gleich drei Bewerbungen eingereicht – die Privat-Quartier-Initiative ging mit ihrer Werbe-Bett-Aktion an den Start, der Kirchenkreis mit dem am 27. Februar in der St. Willehadi Kirche über die Bühne gegangenen Musik-Gottesdienst „Mensch, wo singst du“ (wir berichteten).

Das Rennen machten die Religionsschüler, die sich über ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro freuen können. Den zweiten Platz bei dem bundesweiten Wettbewerb gewann eine Projektgruppe in Stuttgart, den dritten Platz erzielte ein Jugendarbeitsteam in Köln. „Die Preisverleihung ist am 22. Mai während des Kirchentages im Bremer Con-

gress-Centrum“, sagt die St. Marien-Pastorin Anne Voß. Sie betreut die drei Religionskurse zusammen mit den BBS-Lehrkräften Regina Hantschel und Georg Ziegler.

In Kleingruppen erarbeiteten die rund 70 Jugendlichen die Idee zu der Ausstellung mit „Lebenswelten“ als Antworten auf die Kirchentagsfrage „Mensch, wo bist du“. Die Besucher können „im 7. Himmel“ schweben, aber auch „am Abgrund“ wandeln sowie „im Rausch“, „in action“, „in Angst“, „im Himmel“, „im Garten Eden“, „in Gewalt“ und „in Freizeit“ sein. Eine weitere „Lebenswelt“ steht unter dem Motto „Finde es selbst heraus“ und dreht sich um die Themen Mut und Vertrauen. Schließlich gibt es die „Lebenswelt Kirchentag“ mit Informationen zu der Großveranstaltung vom 20. bis 24. Mai in Bremen.

Robert, Sarah, Moritz, Franziska, Marina und Sabrina von der Gruppe „in action“ stellen unter anderem Kampfsportarten vor und räumen mit einem Vorurteil auf: „Sport ist kein Mord“ haben sie auf ein Transparent gesprüht, das ihre „Lebenswelt“ zieren wird. Carina, Ann-Kathrin, Anna, Franziska und Niklas haben sich bereits ein Accessoire für den „7. Himmel“ gebastelt: herzförmige rosarote Brillen. „Im Rausch“ können die Ausstellungsbesucher zudem ein „Suff-Kabuff“ mit szenischen Darstellungen aus der Disco erleben. Mitten drin ist Schluss mit lustig. Zielgruppe der Ausstellung am 17. April (bis 13 Uhr) sind Schüler ab Klasse 10. Willkommen seien aber alle Interessierte, betont Anne Voß.

»Die Preisverleihung ist am 22. Mai im Congress-Centrum.«

Anne Voß
St. Marien-Pastorin



Carina, Ann-Kathrin, Anna und Franziska (von links) laden im Vorfeld des Kirchentages in den "7. Himmel" ein und haben sich dazu passende rosarote Herzbrillen gebastelt. FOTO: MICHAEL RABBA